

Gebrauchsinformation – bitte aufmerksam lesen!

Brand- und Wundgel Medice®

Zusammensetzung:

Gereinigtes Wasser, Glycerol 85%, Harnstoff, Natriumdihydrogenphosphat-Dihydrat, Natriummonohydrogenphosphat-Dodecahydrat, Natriumalginat, Laureth-9, Benzethoniumchlorid, Kaliumsorbat

Darreichungsform und Inhalt

1 Packung enthält 25/50 g Gel

Wirkweise

Abdeckendes und kühlendes Brand- und Wundgel, behindert nicht den natürlichen Feuchtigkeitsaustausch der Haut und Wunde.

Hersteller

MEDICE Arzneimittel Pütter GmbH & Co. KG, Kuhloweg 37, 58638 Iserlohn,
Telefon: 02371/937-0, Telefax: 02371/937-329, E-Mail: info@medice.de, www.medice.de

Zweckbestimmung

Zur Behandlung von Verbrennungen, Sonnenbrand, Schürfwunden und Insektenstichen. Zum dünnen Auftragen auf verletzte Haut. Brand- und Wundgel Medice® trocknet langsam an. Es bildet sich ein luftdurchlässiger Film, der die betroffenen Hautpartien schützt, ohne den Abfluss des Wundsekretes zu beeinflussen. Das Gel hinterlässt beim Auftragen einen angenehmen Kühleffekt. Eine Anwendung bei Verbrennungen, Sonnenbrand, Schürfwunden und Insektenstichen ist daher angezeigt.

Gegenanzeigen

Wann dürfen Sie Brand- und Wundgel Medice® nicht anwenden?

Bei Überempfindlichkeit gegen einen der Inhaltsstoffe.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise

Welche Vorsichtsmaßnahmen müssen beachtet werden?

Nicht ins Auge bringen.

Wechselwirkungen

Welche anderen Medizinprodukte oder Arzneimittel beeinflussen die Wirkung von Brand- und Wundgel Medice® oder werden in ihrer Wirkung beeinflusst?

Beachten Sie bitte, dass diese Angaben auch für vor kurzem angewendete Arzneimittel oder andere Medizinprodukte gelten können.

Die Freisetzung von Wirkstoffen aus anderen Hautpräparaten und deren Aufnahme in die Haut kann durch Brand- und Wundgel Medice® verstärkt werden. Daher sollte Brand- und Wundgel Medice® nicht mit anderen Hautpräparaten zusammen am gleichen Ort angewendet werden.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da Brand- und Wundgel Medice® sonst nicht richtig wirken kann.

Die Tube sollte nach Entnahme des Gels wieder gut verschlossen werden. Verwenden Sie hierfür bitte nur den Originaldeckel.

Bei Verwendung von Brand- und Wundgel Medice® vermeiden Sie Brüche und Knicke der Tube, indem Sie die Tube vom Falz nach oben aufrollen.

Wieviel von Brand- und Wundgel Medice® und wie oft sollten Sie Brand- und Wundgel Medice® anwenden?

Brand- und Wundgel Medice® mit gereinigten und trockenen Fingern, einem Pflaster oder einem sauberen Watetupfer in dünner Schicht auftragen. Die Tubenöffnung darf mit der Wunde nicht in Berührung kommen. Sobald die kühlende und schützende Wirkung abklingt, kann die Anwendung ohne Weiteres in gleicher Weise wiederholt werden.

Wie und wann sollten Sie Brand- und Wundgel Medice® anwenden?

Brand- und Wundgel Medice® soll nicht über einen längeren Zeitraum großflächig angewendet werden. Das langsame Antrocknen des Gels ist bei diesem Präparat erwünscht, damit die betroffenen Hautstellen länger geschützt werden. An unbedeckten Körperstellen sollte man möglichst auf einen Wundverband verzichten; dieser kann jedoch bei Bedarf über dem trockenen Gelfilm angelegt werden. Unter dem glatt angetrockneten Gel entstehen schnell saubere Wundverhältnisse, die eine gute Heilungstendenz aufweisen. Der Gelfilm ist Luft- und Feuchtigkeitsdurchlässig. Die Übersichtlichkeit der Wunde wird nicht gestört, damit bleibt den nachfolgenden Therapeuten die volle Handlungsfreiheit für evtl. notwendig werdende Maßnahmen erhalten. Stark absondernde Wundflächen werden mit sterilen Tupfern gereinigt und erst danach mit Brand- und Wundgel Medice® behandelt.

Wie lange sollten Sie Brand- und Wundgel Medice® anwenden?

Die Dauer der Anwendung richtet sich nach der Entwicklung des Heilungsverlaufes.

Anwendungsfehler und Überdosierung

Was ist zu tun, wenn Brand- und Wundgel Medice® in zu großen Mengen angewendet wurde (beabsichtigte oder versehentliche Überdosierung?)

Das Gel kann mit handwarmem Wasser abgewaschen werden.

Nebenwirkungen

Welche Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Brand- und Wundgel Medice® auftreten?

Wenn Sie Nebenwirkungen bei sich beobachten, die nicht in dieser Gebrauchsinformation aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Apotheker oder dem Hersteller mit.

Brand- und Wundgel Medice® ist im Allgemeinen gut verträglich. In seltenen Fällen kann es durch den Inhaltsstoff Laureth-9 zu einer Hautreaktion, vermutlich auf allergischer Basis, kommen. Wenn eine entsprechende Veranlagung besteht, erfolgt die Entwicklung einer Überempfindlichkeit im Zeitraum von ca. 1-2 Wochen. Der Inhaltsstoff Harnstoff kann an entzündlichen Hautstellen oder nässenden Wunden kurzfristig Reizerscheinungen hervorrufen.

Welche Gegenmaßnahmen sind bei Nebenwirkungen zu ergreifen?

Absetzen des Präparates. Suchen Sie Ihren Arzt auf.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Medizinproduktes

Das Verfallsdatum dieser Packung ist der Tube und der Faltschachtel aufgedruckt. Verwenden Sie Brand- und Wundgel Medice® nicht mehr nach diesem Datum!

Nach Anbruch der Tube ist Brand- und Wundgel Medice® nur noch 12 Monate anwendbar.

Wann ist Brand- und Wundgel Medice® auch vor Ablauf des Verfallsdatums nicht mehr verwendbar?

Wenn die Tube beschädigt ist, kann eine Zersetzung der Bestandteile stattfinden. Verwenden Sie daher bitte keine beschädigte Tube.

Wie ist Brand- und Wundgel Medice® aufzubewahren?

Nicht über 25 °C lagern.

Stand der Information:

September 2013

Erläuterung der Packungssymbole



Gebrauchsanweisung beachten



Verwendbar bis



Beschädigte Tube nicht verwenden.



Chargenbezeichnung



Obere Temperaturbegrenzung



Dieses Medizinprodukt sollte für Kinder unzugänglich aufbewahrt werden!



40300047003